

# Projekttag „Lernenlernen“ für die Einführungsphase

Am Montag den 29. August 2016 fand im Rahmen eines Projekttagess für uns derzeitige Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase eine Wiederholung und Vertiefung rund um effektives Lern- und Arbeitsverhalten im Unterricht statt.

Der Tag war in einen ersten Block, von 8.00 Uhr bis 10.45 Uhr, und einen zweiten Block, von 11.15 Uhr bis 13.40 gegliedert. Wir Schülerinnen und Schüler wurden in vier große Gruppen aufgeteilt, sodass die ersten beiden Gruppen in Block I unter der Leitung von Frau Götzen, Herrn Dr. Lenz, Frau Gondert und Frau Lüneburg die Chance bekamen, gezieltes Mitschreiben im Unterricht zu üben. Gruppe 3 und Gruppe 4 erhielten und erprobten währenddessen unter der Leitung von Frau Vogeler, Frau Wildner, Frau Dietz und Frau zur Nieden Tipps zur mündlichen Mitarbeit im Unterricht. Im zweiten Block wurden die beiden Workshops getauscht.

Da die Gruppen nach dem Alphabet geordnet waren, haben ganz verschiedene Schülerinnen und Schüler zusammengearbeitet, was möglicherweise vorher nur selten der Fall war, und die meisten von uns haben dies als sehr positiv und abwechslungsreich empfunden.

Im Workshop „Mündliche Mitarbeit“ wurde es uns möglich gemacht, neben der Besprechung von quantitativ und qualitativ wertvollen Beiträgen im Unterricht, ein Minireferat zu einem uns zugeteilten Thema zu halten. Für dessen Vorbereitung blieben uns nur zehn Minuten, um so mehr Zeit jedoch für die Besprechung der Vorträge, die größtenteils erfolgreich verliefen. Die Mitschüler, sowie die anwesenden Lehrerinnen und Lehrer gaben eine Rückmeldung, wie das Referat gewirkt hatte. Die gut gemeinte Kritik wird uns Schülerinnen und Schülern helfen, an uns selbst zu arbeiten und in zukünftigen Referaten hoffentlich entspannter und selbstbewusster aufzutreten.

Auch in dem Workshop „Mitschreiben im Unterricht“ blieben bei den meisten von uns hilfreiche Methoden hängen. Wir wurden aufgefordert, unseren Mitschülern eine Rückmeldung zu ihrer Mitschrift zu geben, die zu einem Video angefertigt werden sollte. An der Tafel und in einer Gruppenarbeit sammelten wir zuletzt noch gemeinsam, was eine „gute“ Mitschrift ausmacht.

Alles in allem war der Projekttag für uns hilfreich, da von uns jetzt mehr denn je gefordert wird, sich eigenständig in den Unterricht einzubinden. Mit Tipps zur „mündlichen Mitarbeit“ wie auch zum „Mitschreiben im Unterricht“ wird uns das ganz sicher leichter gelingen. Unser Dank gilt daher den Lehrerinnen und Lehrern, die den Tag organisiert und uns begleitet und unterstützt haben.